Inhaltsverzeichnis

Vo	prwort	IX
Eir	nleitung	1
I.	Politische und historische Rahmenbedingungen	17
	1. Das politische System	17
	2. Der Sicherheitsapparat	21
	 Ereignisgeschichtlicher Überblick über die Jahre 1958 bis 1992 Abkehr vom centrismo: Die frühen Mitte-Links-Regierungen Von den Protestbewegungen bis zur Einbeziehung des PCI in die Regierungsverantwortung 	2 <i>6</i> 31
	3.3 Zerfall des traditionellen Parteiensystems	37
	4. Die großen Protestbewegungen in Italien	40
	4.1 Die Studentenbewegung	
	4.3 Der movimento del `77	
	5. Der italienische Terrorismus	
	5.1 Der Rechtsterrorismus	
	5.2 Der Linksterrorismus	58
II.	Perzeption des Terrorismus in Regierung und Parlament	67
	1. Ausgangslage – Begriffe – Kontextualisierung	67
	2. Perzeptionswandlungen und Akzentverschiebungen	73
	2.1 Diffuse Wahrnehmung eines neuen Gewaltphänomens2.2 Die Ruhe vor dem Sturm: Der Terrorismus als "politisches	73
	Verbrechen"	83
	2.3 Der Terrorismus als größte Gefahr für die Demokratie2.4 Zwischen Hoffen und Bangen: Die Phase des post-terrorismo	
ΙΙΙ	I. Italienische Anti-Terrorismus-Politik	107
	1. Die Politik der kleinen Schritte: Terrorismusbekämpfung im Rahmen der allgemeinen Kriminalitätsbekämpfung (1969–1975)	107

		 1.1 Die Ausgangslage: Reform des Strafgesetzes und der Strafprozessordnung	107 115
		Bartolomei 1.4 Personeller Ausbau der Polizeikräfte 1.5 Aufbau von Sondereinheiten gegen den Terrorismus 1.6 Die Legge Reale	124 132 141 151
	2.	Der Staat rüstet sich (1976/77)	160 160
		Sicherheitskräfte	167
		in Turin 2.4 Die Geheimdienstreform (1977) und ihre Folgen 2.5 Strafvollzug und Terrorismus: Die Errichtung der Hochsicherheitsgefängnisse	170 179 195
	3.	Politik im "Belagerungszustand" (1978–1981)	208
		Terroristen? 3.2 Die Legge Moro (1978) 3.3 Qualitative Verbesserung der Polizeikräfte 3.4 Die Sondereinheit Carlo Alberto Dalla Chiesas (1978/79) 3.5 Die Gesetzgebung zum Jahreswechsel 1979/80 3.6 Die Diskussion um die Ausrufung des Kriegszustands, den Einsatz des Militärs und die Einführung der Todesstrafe 3.7 Internationale Zusammenarbeit	208 223 230 242 249 260 266
	4.	Politik im Zeichen des post-terrorismo (ab 1981) 4.1 Die Polizeireform von 1981 4.2 Die Kronzeugenregelung vom Mai 1982 4.3 Die Legge dissociati vom Februar 1987 4.4 Ausblick: Rücknahme der Anti-Terrorismus-Maßnahmen.	276 276 288 297 303
	5.	Zusammenfassung	307
IV.	Sta	aat und Terrorismus in Italien – eine Bilanz	315
	1.	Wirksamkeit	315
	2.	Rechtsstaatlichkeit und parlamentarisches System	328
	3.	Zum Terrorismus getrieben? Die Radikalisierung außerparlamentarischer Gruppen	337
	4.	Fazit	342

Inhaltsverzeichnis	VII
Anhang	351
Chronologie	351
Die Wahlergebnisse 1948-1992 – Camera dei Deputati	359
Die italienischen Regierungen von der V. bis zur IX. Legislaturperiode (1968–1987)	360
Die Chefs der italienischen Sicherheitsbehörden (1945-1987)	361
Die wichtigsten Verfassungsartikel	362
Abkürzungsverzeichnis	365
Abbildungs- und Tabellenverzeichnis.	368
Bildnachweis	369
Quellen- und Literaturverzeichnis	371
Register	395